

**Zertifikat zur
Vorbehandlungsanlage gemäß Gewerbeabfallverordnung - GewAbfV
(Beiblatt zum EdDE-Zertifikat Nr. 0290 vom 22.06.2020)**

Die Alba Süd GmbH & Co. KG, Betriebsstätte Holzgerlingen, wurde bei der Begutachtung zum Entsorgungsfachbetrieb entsprechend der Anforderungen der Gewerbeabfallverordnung am 16.04.2020 durch den Sachverständigen Dr. Hermann Langen (Sachverständigenorganisation ZER QMS GmbH) überprüft. Grundlage für die Einstufung als Vorbehandlungsanlage nach § 2 GewAbfV ist die Vor-Ort Überprüfung aller Anforderungen der GewAbfV durch den benannten Sachverständigen im Rahmen der jährlichen Überprüfung zum Entsorgungsfachbetrieb vom 14.-30.04.2020.

Das Konzept der Vorbehandlungsanlage ist technisch und organisatorisch geeignet, die Vorbehandlung gemischter Gewerbeabfälle i.S.d. § 6 GewAbfV sicherzustellen. Die Vorbehandlungsanlage erfüllt die Anforderungen der GewAbfV, insbesondere hinsichtlich der durchgeführten Tätigkeiten und der technischen Voraussetzungen an eine Vorbehandlungsanlage, der Einhaltung des Standes der Technik als Teil einer Verwertungskaskade.

Somit erfüllt die unten bezeichnete Betriebsstätte die Anforderungen an eine Vorbehandlungsanlage im Sinne der GewAbfV und ist berechtigt, die Bezeichnung

**Vorbehandlungsanlage
gemäß der Gewerbeabfallverordnung**

für gemischte gewerbliche Siedlungsabfälle und für gemischte Bau- und Abbruchabfälle

zu führen, solange das **EdDE-Entsorgungsfachbetriebezertifikat Nr. 0290** vom 22.06.2020 gültig ist.

Die erforderliche jährliche Überwachung erfolgt spätestens im Prüfmonat: April 2021.

Anschrift der anerkannten Betriebsstätte:

Alba Süd GmbH & Co. KG
BS Holzgerlingen
Rudolf-Diesel-Straße 12
71088 Holzgerlingen

Kennnummern nach §28 NachwV:

Entsorgernummer: H024001463
Erzeugernummer: ./.
Freistellungsnummer: ./.

Zuständige Genehmigungsbehörde:

Landratsamt Böblingen.

Anschrift des Zertifizierers:

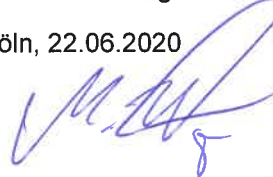
EdDE-Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen
Entsorgungswirtschaft e.V.
Von-der-Wettern-Straße 25
51149 Köln

Schwabach 27.04.2020



(Sachverständiger Dr. Hermann Langen)

Köln, 22.06.2020



(GF EdDE Dr. Markus Weyers)